
Antrag

des NEOS-Landtagsklubs (Erstantragsteller Abg. Andreas Leitgeb) betreffend:

Forcierung des e5-Programms in Tirol

Der Landtag wolle beschließen:

„Die Tiroler Landesregierung wird aufgefordert Maßnahmen zu erheben und umzusetzen, wodurch Gemeinden dazu animiert werden, vermehrt am e5-Programm teilzunehmen.“

Zuweisungsvorschlag:

Ausschuss für Rechts-, Gemeinde- und Raumordnungsangelegenheiten

Begründung:

Im Rahmen des e5-Programms erhalten Gemeinden, die an dieser Initiative teilnehmen, Unterstützung bei energierelevanten Themen. So soll zur Steigerung ihrer Energieeffizienz und dem Ausbau regionaler, erneuerbarer Energie beigetragen werden. Die Zielsetzung "Tirol 2050 – energieautonom" kann hierdurch wirksam verfolgt werden.

Seit 1998 engagieren sich mittlerweile 50 Tiroler Gemeinden und Städte am e5-Programm. Rund die Hälfte der Tiroler Bevölkerung lebt in einer e5-Gemeinde – ein Erfolg, mit Potential nach oben.¹

Im Zuge der Initiative erhalten Gemeinden spezifische Hilfsmittel und Unterstützung beim Festlegen und Erreichen ihrer jeweiligen Ziele. Im Fokus liegen verschiedene Handlungsfelder, von der Raumordnung und kommunalen Bauten über Verkehr und Mobilität, die Ver- und Entsorgung bis hin zur Kommunikation und Organisation.²

¹ <https://www.energie-gemeinde.at/gemeinden-und-regionen/unsere-tiroler-e5-gemeinden/>

² <https://www.e5-gemeinden.at/e5-programm/massnahmen-im-ueberblick>

Die Bürger_innen profitieren durch mehr Lebensqualität, die Gemeinden durch fachliche Betreuung und Qualitätssicherung und nicht zuletzt auch einen Imagegewinn.³ So konnte Virgen mit Unterstützung der Experten des Programms zur energieeffizientesten Gemeinde in ganz Österreich werden.⁴ Zahlreiche weitere Best Practice Beispiele zeigen den Erfolg des Programms auf.⁵ An die Vorteile für die Gemeinden sind aber auch Verpflichtungen geknüpft. So müssen sich die Gemeinden unter anderem mittels Beschluss ihrer Vertretung klar zum e5-Programm bekennen, aktives Engagement beweisen und personelle wie finanzielle Ressourcen aufwenden.⁶

Damit noch mehr Gemeinden am e5-Programm teilnehmen wollen und können, soll das Land Tirol dazu beitragen, dass diese Verpflichtungen kein Hemmnis mehr darstellen.



Innsbruck, am 01. Juli 2021

³ <https://www.umweltgemeinde.at/was-ist-das-e5-programm>

⁴ <https://www.osttirol-heute.at/politik/virgen-ist-energieeffizienteste-gemeinde-oesterreichs/>

⁵ <https://www.e5-gemeinden.at/e5-gemeinden/best-practice-beispiele>

⁶ <https://www.umweltgemeinde.at/e5-beitritt>